

Vorstellung des serbischen Vereins

Serbische Kulturvereinigung VUK
KARADZIC

Entstehung des Namens des Vereins Vuc Karacic

- Namensgeber war der Schrifterfinder der kyrillischen Schrift
- Sein Motto war: „Schreib wie man spricht“
- Die Druckvorrichtung für das Erstellen der Schrift wurde in Österreich erfunden



Urprüngliche Vereinsgründung in Düsseldorf

- Gründung durch Herrn Djoka Radovic und Herrn Dr. Zoran Sorajec der auch der erste Präsident des Vereins war
- 1992 wurde durch Veranlassung von Herrn Ziva Veselinovic der Verein mit nach Aachen umgemeldet
- In diesem Jahr wurde der Jugoslawische Verein aufgelöst und es übernahmen die Bosnier die Räumlichkeiten und gesamten Bestand des Vereins

Spaltung in drei Lager

- Bosnischer Verein
- Kroatischer Verein/ Kirchengemeinde
- Serbischer Verein



Vereinsgründung 1992

Aktivitäten des Vereins

- Muttersprachlicher Unterricht ab der zweiten Klasse
- Folklore Gruppe die Tänze aus der Heimat trainiert für spätere Auftritte



Räumlichkeiten

- Verortet in der Harscampstraße 57 in Aachen
- Treffen der Vereinsmitglieder in regelmäßigen Abständen zum Austausch
- Es wird viel gelacht, Folklore eingeübt und es werden Spiele gespielt
- Alt und Jung aller Nationalitäten sind herzlich willkommen

Ziele des Vereins

- Kulturelle Verständigung
- Kindern und Jugendlichen durch muttersprachlichen Unterricht und Vermittlung der Kultur aus Serbien eine Möglichkeit geben ihre Wurzeln zu ergründen und zu verstetigen

Aktivitäten des Vereins

- Muttersprachlicher Unterricht ab der zweiten Schulklasse
- Folklore Tanz Aufführungen
- Teilnahme beim Tag der Integration durch Präsentation auf der Bühne mit Folklore Tänzen
- Eigener Stand mit kulinarischen Spezialitäten beim MultiKultiFest

Folklore Tanzgruppe



Folklore Tanzgruppe

